

28. Februar 2020

Landesverbandsvorstand NRW DB Cargo Pläne und Abschluss im Tarifstreit KEOLIS/eurobahn begrüßt



Zur 15. Sitzung des EVG-Landesvorstandes NRW im DGB-Haus in Düsseldorf informierte der Vorsitzende Hermann-Josef Müller (Bild links) die zahlreich erschienenen Vorstandsmitglieder über die Schwerpunkte der letzten Bundesvorstandssitzung, welche zwei Wochen zuvor in Fulda stattgefunden hatte. Die erste Sitzung des Bundesvorstandes fand erstmals unter der Leitung des im November 2019 gewählten EVG-Vorsitzenden Torsten Westphal statt, der die neue Organisationsstruktur der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft vorstellte.

Sehr positiv nahm das NRW-Gremium die Mitgliederentwicklung, welche mehr als positiv verläuft, auf. So konnten im zurückliegenden Jahr über 10.000 neue Mitgliederinnen und Mitglieder begrüßt werden! „Ein Erfolg, der sich wirklich sehen lassen kann und er zeigt, dass gute Tarifabschlüsse in den Betrieben und Dienststellen die

Kolleginnen und Kollegen überzeugt sich für unsere Gewerkschaft zu entscheiden. Mein Dank richtet sich an alle Betriebs- und Dienststellengruppen Mitgliederinnen und Mitglieder sowie die Gremien der Mitbestimmung in unserem Organisationsgebiet“, so Hermann-Josef Müller.



Die harte Tarifaueinandersetzung bei KEOLIS/eurobahn erläuterte Christian Drelmann, EVG-Geschäftsstellenleiter Hamm, dem Landesverbandsvorstand und machte deutlich wie wichtig die Solidaritätsaktionen der EVG auf Landes,- und Bundesebene bei den Streikenden angekommen ist.

Heinz Frielingsdorf, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender der DB Cargo Köln zeigte sich positiv zur angekündigten Verlagerung der verschiedenen Tätigkeiten des Ver- und Betriebes auf die örtliche Ebene u. a. nach Köln.

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG)
Geschäftsstelle Köln – Johannisstraße 54, 50668 Köln



Wir leben Gemeinschaft